

Mitgliederversammlung

am Freitag, 24. September 2021

ab 19:30 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim



Jahresberichtsheft für 2020

Inhaltsverzeichnis

Einladung mit Tagesordnung.....	2
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020.....	4
Bericht des Präsidenten.....	7
Bericht des Schatzmeisters.....	9
Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2020.....	10
Mitgliederverwaltung.....	14
Internet.....	15
Fußball.....	18
Tennis.....	20
Turnen.....	20
Laufteam.....	21
Wintersport.....	21

TSV 1869 Mönchröden e.V.

Fußball Laufteam Schach Tennis Turnen Wintersport



Infos per: App



Facebook



Web



www.tsv-mönchröden.de

Einladung mit Tagesordnung

Es ergeht herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen für das Corona-Jahr 2020 am Freitag, 24. September 2021, ab 19:30 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim (Am Stammbach, 96472 Rödental).

ACHTUNG Corona-Pandemie:

Aufgrund staatlicher Vorgaben muss am Eingang eine Einlassprüfung auf 3G erfolgen. Bitte unterstützt uns und bringt entweder einen Impfnachweis, Nachweis der Genesung oder einen negativen Testnachweis (PCR nicht älter als 48 Stunden, Schnelltest nicht älter als 24 Stunden) mit zu der Veranstaltung.

Vorgeschlagene Tagesordnung



1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Regularien: Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
[5. Ehrungen - evtl. separate Veranstaltung]
6. Verlesung der letzten Niederschrift
7. Bericht des Präsidenten für das Jahr 2020 - ggf. mit Ergänzungen aus den Abteilungen
8. Bericht des Schatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer und des Schatzmeisters
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung der Gremien
[12. Satzungsänderung - aktuell keine geplant]
13. Bildung eines Wahlausschusses
14. Wahlen:
Präsident, Schatzmeister, Vereinsmanager, Schriftführer und Stellvertreter für 3 Jahre,
Kassenprüfer für 4 Jahre
15. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2021
16. Anträge
17. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen
18. Schlusswort des Präsidenten

Die für das Frühjahr 2021 geplante Mitgliederversammlung musste bedingt durch die Corona-Pandemie verschoben werden.

Die Einladfung mit Tagesordnung wurde auf den Internetseiten des Vereins unter www.tsv-moenchroeden.de ab dem 31.08.2021 veröffentlicht und zusätzlich im Amtsblatt der Stadt Rödental Nr. 17 vom 11. Oktober 2021 angekündigt.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020

Jahreshauptversammlung des TSV 1869 Mönchröden e.V. am Freitag, 23.10.2020 im Alfred-Wöhner-Sportheim.

Um 19.40 Uhr eröffnete Präsident Hans-Joachim Lieb die Versammlung und begrüßte die erschienenen Mitglieder. Ein besonderer Gruß galt 1. Bürgermeister Marco Steiner.

TO 2

Zum Gedenken an die Verstorbenen des Vereins erhob sich die Versammlung von den Plätzen. Namentlich benannte Lieb Ehrenmitglied Heinz Siegelin, langjähriger erfolgreicher Skilangläufer des TSV mit überregionalen Erfolgen.

TO 4

Auf die für alle Anwesenden im aufliegenden Berichtsheft nachzulesende Tagesordnung wurde vom Präsidenten nochmals hingewiesen. Er stellte dazu weiter fest, dass der heutige Termin mit Tagesordnung zeitgerecht im "Albert" (Amtsblatt der Stadt Rödentel) Nr. 19 vom 10.10.2020 sowie auf der Internetseite des TSV seit 30.09.2020 veröffentlicht worden ist. Aus der Versammlung wurden keine Einwände gegen die Tagesordnung vorgebracht. Diese gilt damit als genehmigt. Sie lautet:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Regularien:
Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
5. Ehrungen
6. Verlesung der letzten Niederschrift
7. Bericht des Präsidenten inkl. Präsentation
8. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung der Gremien
13. Satzungsänderung (falls notwendig)
14. Bildung eines Wahlausschusses (falls notwendig)
15. Wahlen (falls notwendig)
16. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2020
17. Anträge
18. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen
19. Schlusswort des Präsidenten

Eine Anwesenheitsliste wurde geführt.

TO 3

Bürgermeister Marco Steiner dankte für die Einladung gleich mit dem Hinweis, dass es richtig war, diese JHV trotz der bestehenden Coronasituation mit den vorgegebenen Durchführungsbestimmungen und Auflagen zeitlich noch durchzuziehen. Er dankte allen Vereinsmitgliedern und Verantwortlichen für ihren Einsatz für den TSV, speziell für die Veranstaltungen anlässlich des Vereinsjubiläums, die viel Mühe und Energie gekostet haben. Ein Highlight war dabei auch die Organisation und Durchführung des Prinz-Albert-Laufs. Er beleuchtete die Erfolge des Aushängeschildes Fußball sowie auch die tollen Erfolge des Laufteams, auch überregional. Er dankte den Verantwortlichen des TSV weiter für den Einsatz bei der JFG und Team Rödental, hier namentlich Matthias Forkel. Die Stadt versuche die Vereine zu unterstützen wo es geht. Die Turnhalle in Einberg stehe nun zur Benutzung wieder zur Verfügung. Installation mit LED Flutlicht für den Kunstrasenplatz ist auf den Weg gebracht. Er hoffe dass die Coronasituation bald ein Ende findet und Sport und Bewegung wieder in gewohnter Form möglich sind.

TO 5

Aufgrund der gegebenen Coronasituation hat der Vorstand beschlossen, auf die Durchführung der in diesem Jahr anstehenden Ehrungen zu verzichten. Diese werden bei der nächsten JHV nachgeholt.

TO 6

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 05.04.2019 ist vollinhaltlich im aufliegenden Berichtsheft abgedruckt und ist dort nachzulesen. Auf Antrag von Präsident Jochen Lieb wurde daher im allseitigem Einverständnis der Versammlung auf nochmaliges Verlesen durch den Schriftführer verzichtet. Erinnerungen über Form und Inhalt wurden aus der Versammlung nicht vorgebracht. Berichtsheft liegt dem Protokoll als Anlage bei.

TO 7

Der Bericht des Präsidenten ist im aufliegenden Berichtsheft enthalten. Dieses liegt dem Protokoll als Anlage bei. Präsident Jochen Lieb brachte seinen Bericht mündlich zu Gehör. Dieser endete mit den Resumme:

Wir haben letztes Jahr finanziell gut abgeschlossen.

Es war ein weiteres Jahr der Konsolidierung mit 2 tatkräften Präsidiumsmitgliedern, einem bewährten Team in der Fußballabteilung und erfahrenen Kräften in der Vorstandschaft. Wir brauchen aber auf vielen Ebenen junge unverbrauchte Kräfte die uns unterstützen, ansonsten wird es schwierig die Qualität und Leistungen aufrechtzuerhalten.

TO 8

Die Berichte der einzelnen Abteilungen sind ebenfalls im aufliegenden Berichtsheft enthalten. Dies liegt dem Protokoll als Anlage bei.

TO 9 und TO 16

Schatzmeister Peter Marscheider verlas den Kassenbericht für das Kalenderjahr 2019, der ebenfalls im vollen Wortlaut im Berichtsheft zur JHV abgedruckt und dort nachzulesen ist.

Die Bilanzsumme für 2019 beträgt € 423.000 und schließt mit einem negativen Ergebnis von € 11.814 ab. Eine detaillierte Auswertung der einzelnen Bewegungen standen während der JHV zur Einsicht zur Verfügung. Das negative Ergebnis kommt hauptsächlich aus der Renovierung der Sanitäreinrichtungen des Sportheims und der Außenanlage der Tennisanlage zustande. Die Kosten beliefen sich auf 16 TDE.

Schatzmeister Peter Marscheider stellte der Versammlung den Haushaltsplan 2020 vor. Dieser stand der Versammlung zur Einsicht zur Verfügung. Erinnerungen über Form und Inhalt wurden aus der Versammlung nicht vorgetragen.

TO 10

Das Kassenprüfungsprotokoll für das Geschäftsjahr 2019 wurde von den Kassenprüfern Henning Dressel und Rüdiger von Berg erstellt und von Letzterem vorgetragen. Es ist vollinhaltlich im Berichtsheft abgedruckt.

Aufgrund der professionell geführten Unterlagen und kaufmännisch sinnvollen Arbeitsweise sprechen die Kassenprüfer den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

Dem im Kassenprüfungsprotokoll enthaltenen und verlesenen Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters Peter Marscheider, des Kassiers für Fußball, Tennis und Sportheimbewirtschaftung Peter Marscheider, des Mehrspartenkassiers Lienhard Schneider sowie die Entlastung der Kassenprüfer Rüdiger von Berg und Henning Dressel wurde seitens der Versammlung einstimmig entsprochen.

TO 11

Gelegenheit zur Aussprache zu den Berichten wurde gegeben.

TO 12

Die von Bürgermeister Steiner beantragte Entlastung der Gremien wurde von der Versammlung einstimmig erteilt.

Für **TO 13** ergab sich keine Notwendigkeit.

TO 14 und 15

Für die Wahl des neu zu bestimmenden Kassenprüfers wurde Bürgermeister Steiner in den Wahlausschuss berufen. Der für dieses Amt vorgeschlagene Sportfreund Hans-Günter Fischer wurde einstimmig als neuer Kassenprüfer gewählt. Er nahm das Amt an.

TO 17 und 18

Sportfreund Robert Simolka ging abschließend wieder einmal auf das Dauerthema Sportheimbewirtschaftung ein. Ideal und wünschenswert wäre halt ein rüstiges Rentnerehepaar das sich umfassend um die Bewirtschaftung kümmert.

Mit einem Dank an alle erschienenen Vereinsmitglieder sowie an 1. Bürgermeister Steiner schloss Präsident Jochen Lieb und 21.15 Uhr die Versammlung.

Gez. Reiner Wohlleben, Schriftführer

Bericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Mönchröden,

ich darf Euch im Namen des Präsidiums recht herzlich begrüßen und wir freuen uns , dass noch einige Unentwegte hierher gefunden haben. Ihr habt schon gemerkt, dieses Jahr ist alles anders. Es muss geprüft werden ob man zur Versammlung darf oder nicht. Es gibt keinen Jahresbericht, da es keine Berichte gibt, weil es einfach nichts zu berichten gibt. Zumindest die Wintersportabteilung konnte einen kleinen Bericht abgeben.

Was war für mich herausragend im letzten Jahr? Einziger Saisonhöhepunkt war der Fasching den wir noch im Frühjahr feiern konnten. Vielen Dank an Peter Hantschel und sein Team die im Vorfeld auch die neue Theke installiert hatten. Es ist ein Meisterstück geworden. Übrigens von der Frankenbräu und auch vom Insolvenzverwalter ist bis heute nichts mehr zu hören gewesen. Sie waren ja die Verursacher für die neue Theke.

Im Jahr 2020 war ab März allgemeiner Lockdown und Training und Mannschaftssport verboten. Zwar blieb die Hoffnung, dass es besser wird, aber alle Hoffnungen mussten im laufenden Jahr aufgegeben werden.

Zumindest finanziell wurde es für uns kein Fiasko, wie man eigentlich befürchten konnte. Dank unserem Schatzmeister Peter Marscheider und unserem Steuerberater Bernhard Umlauf konnten wir die Einnahmeausfälle zum Großteil kompensieren. Leider mussten ja alle Veranstaltungen uns zwar nicht nur die sportlichen abgesagt werden. Gerade diese Veranstaltungen, die von unseren Ehrenamtlichen getragen werden, sorgen doch dafür, dass der Verein mit seinen Mitgliedsbeiträgen relativ konstant bleiben kann.

Durch Corona gab es unserer Meinung nach keine besonderen Austrittswellen, allerdings fehlen uns natürlich die Neuanmeldungen, die wegen ausfallenden Trainings verständlicherweise nicht stattfinden können. Seit Sommer dieses Jahres haben wir allerdings eine ganze Reihe an Neuanmeldungen im Laufen, Wintersport und Tennis. Im Fußball erwarten wir dies in den nächsten Wochen. Dazu haben wir an allen Schulen eine Werbeaktion gestartet in Verbindung mit dem 30 Euro Gutschein der bayerischen Staatsregierung für Grundschüler.

Aus obigen Gründen kann ich leider nicht mehr berichten.

Danke sagen möchte ich allen engagierten Ehrenamtlichen, die das Schiff TSV Mönchröden auch in schwierigen Zeiten weitergezogen haben. Nach meiner Hochrechnung sind das ca. 100 Personen bei denen ich mich zuerst einmal bedanken will. Bedanken will ich mich auch bei meinen Präsidiumsmitgliedern Matthias Forkel und Peter Marscheider , Jörg Herrmann für die Mitgliederverwaltung, aber auch beim gesamten Team und allen Übungsleitern und Funktionären. Ganz besonders will ich mich bei Gerlinde Schwenk und Christian Schwenk bedanken. Vor allem darf ich mich bei allen Mitgliedern, die uns die Treue gehalten haben, z.B. auch Kuchen für uns backen und allen Sponsoren, auch bei den Ehrenmitgliedern, die uns die eine oder andere Spende zukommen ließen, ohne die wir diesen Sportbetrieb nicht aufrecht erhalten könnten, bedanken. Recht herzlich bedanken will ich mich auch bei Stadt und Landkreis für die Förderung, die wir jedes Jahr erhalten.

Einen Glücksgriff haben wir getan, indem wir eine schlagkräftige Truppe in den Festausschuss aufgenommen haben. Einmal mit Peter Hantschel an der Spitze, dazu Robert Simolka und die „Daltons“, die Opper Brüder Lothar, Klaus und Timo. Es macht Spaß in diesem Team zu arbeiten. Dank sagen will ich aber auch allen Abteilungsleitern, Trainern und Betreuern, die vor allem unsere Jugendlichen in ihrem Werdegang betreuen.

Wie geht es weiter?

Zuerst einmal steht die Kirchweih vor der Tür mit Merchessen am Donnerstag, Samstag Fußball gegen Schammelsdorf und Montag Karttag mit der Organisation von Gerlinde.

Inzwischen nehmen wir wieder Veranstaltungen an. Weiterhin geplant sind ein Weinfest im Herbst und ein Fasching im Frühjahr.

Resumee

Wir haben letztes Jahr finanziell sehr gut abgeschlossen.

Es war ein weiteres Jahr der Konsolidierung mit zwei tatkräftigen Präsidiumsmitgliedern, einem bewährten Team in der Fußballabteilung und erfahrenen Kräften in der Vorstandschaft. Wir brauchen allerdings auf vielen Ebenen junge unverbrauchte Kräfte die uns unterstützen, ansonsten wird es schwierig die Qualität und die Leistungen aufrecht zu erhalten und denkt daran wir brauchen Euch!

Schlusswort

Ich hoffe, dass die Pandemie im Laufe des Winters zurückgeht und wir im Frühjahr wieder unsere normale Frühjahrshauptversammlung durchführen können. Da werden wir dann auch einen neuen Schriftführer wählen. Ich wünsche mir auch mehr jüngere Mitglieder in der Vorstandschaft, denn nur so können wir die Zukunft bewerkstelligen.

Weiterhin sind wir gerade dabei eine Konzeption im Bereich Prävention/Reha zu erarbeiten. Wir können durch die Qualifikation einer Trainerin in Zukunft auch Rehasport und Yoga anbieten. Zusätzlich wollen wir das Bosselangebot der Wintersportabteilung stärker promoten.

Zum Schluss kann ich Ihnen nur wünschen: Bleiben Sie gesund!

Hans-Joachim Lieb Präsident



Bericht des Schatzmeisters

Finanzbericht des TSV 1869 Mönchröden e.V. für das Kalenderjahr 2020

Das Kalenderjahr 2020 schließt mit einem positivem Ergebnis für den Gesamtverein von € 16.832,99 ab. Abgrenzungs- und Abschlussbuchungen können dieses Ergebnis noch verändern.

Die Bilanzsumme für das Kalenderjahr 2020 beträgt knapp € 311.000,00 €

Eine detaillierte Auswertung der einzelnen Bewegungen ist diesem Bericht beigelegt.

Bei evtl. Fragen stehe ich an der Hauptversammlung jederzeit zur Verfügung.

Die endgültige Bilanz für 2020 wird im Laufe des Jahres 2021 von der Steuerkanzlei ECOVIS in Coburg erstellt.

Die Kassenprüfung für 2020 fand am 25.03.2021 mit den Kassenprüfern im Sportheim statt. Der Bericht liegt ebenfalls schon vor.

Die Mitgliederzahl im Jahr 2020 ist konstant geblieben.

Aufgrund der Corona-Krise sind die Einnahmen aus Sportheimbewirtschaftung sowie Eintritt sehr stark zurückgegangen.

Erfreulich ist jedoch dass die Einnahmen aus Bandenwerbung wie gewohnt vereinnahmt werden konnten.

Sämtliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten aus dem Vorjahr wurden im Laufe des Januars 2021 getilgt.

Das Darlehen Sparkasse Tennisabteilung ist getilgt sowie die 2 Mitgliederdarlehen.

Das LABO Darlehen (Rest 1 TD€) wird als Sondertilgung im Laufe des Jahres 2021 getilgt.

Aktuell besteht noch 1 Mitgliederdarlehen dass entsprechend gem. Vereinbarung getilgt wird.

Der Gesamtverein war stets in der Lage seinen finanziellen Verpflichtungen in allen Bereichen pünktlich nachzukommen.

Die entsprechenden Corona Hilfen sowie die Überbrückungshilfe 2 wurde gewährt und entsprechend ausgezahlt. Weiterhin erhielten wir die doppelte ÜL-Pauschale vom LRA Coburg und der Stadt Rödental.

Für das laufende Jahr ist ein ausgeglichener Haushalt geplant.

Instandsetzungsmaßnahmen und Reparaturen werden je nach Aufwand ausgeführt.

Ein Haushaltsplan für den Gesamtverein ist aufgrund der momentanen Corona Lage nicht möglich.

Sämtliche Steuerverbindlichkeiten wurden im Laufe des Jahres 2020 bezahlt.

Die Überbrückungshilfe 3 für das 1 Quartal 2021 ist Vorbereitung und wird durch die Kanzlei Ecovis bearbeitet und beantragt.

Ich möchte mich bei allen Präsidiumsmitgliedern sowie der Vorstandschaft für das Vertrauen und die Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Rödental, 02.04.2021, Peter Marscheider, Vizepräsident und Schatzmeister



Der TSV Mönchröden bedankt sich recht herzlich:

Bei allen Firmen und Privatpersonen, die uns in vielfältiger Weise unterstützen.
Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen, Auftragsvergaben und Vertragsabschlüssen die Inserenten in unserem „Wildparkkurier“ und unsere Bandenwerber am Fußball- und Tennisplatz.

Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2020

Prüfungszeitraum:	01.01.2020 - 31.12.2020
Schatzmeister:	Peter Marscheider
Prüfungsort:	Alfred-Wöhner-Sportheim Mönchröden, Rödental
Prüfungstag:	25.03.2021 von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Kassenprüfer:	Hans-Günther Fischer (gewählt 2019) Rüdiger von Berg (gewählt 2017)
Zur Prüfung lagen vor:	
1 Ordner Hauptkasse	Girokonto Nr. 121649, VR-Bank Coburg eG Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Tennis	Girokonto Nr. 544080, Sparkasse Coburg-Lichtenfels Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Fußball	Girokonto Nr. 100835684, VR-Bank Coburg eG Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Sportheim	Girokonto Nr. 100121649, VR-Bank Coburg eG Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Mehrsparten [Leichtathletik, Schach, Wintersport]	Girokonto Nr. 40220600, Sparkasse CO-LIF Kassenführer: Lienhardt Schneider
1 Ordner Buchhaltung	Konten- und Kostenstellenplan, Summen- und Saldenlisten aufgeschlüsselt nach verschiedenen Kriterien

Die gesamte Buchhaltung inklusive Personalbuchhaltung (nicht Prüfungsbestandteil; die ermittelten Werte wurden als korrekt angenommen) wird von der Firma ECOVIS (Frau Lorenz) erstellt. Für diese Dienstleistung wird eine monatliche Pauschale zuzüglich Bilanzerstellung berechnet. Angesichts des in Augenschein genommenen Aufwandes ist diese für den Verein angemessen.

Durch das Steuerbüro wurden alle relevanten Buchführungsunterlagen, Kontoauszüge und Belege zur Verfügung gestellt, ebenso die Inventarliste des Anlagevermögens, das Spendenbuch und die Bankbelege.

Die Belegablage ist gegliedert nach den Sparten (Fußball und Sportheim, Tennis, Mehrsparten (Leichtathletik, Schach, Wintersport)) sowie der Hauptkasse. Die Ablage ist dabei chronologisch sortiert. Die stichpunktartige Überprüfung mehrerer Vorgänge in unterschiedlichen Monaten von der Buchung zum Beleg als auch umgekehrt (Beleg zur Buchung) wies keine Beanstandung auf. Die Belegablage ist strukturiert, übersichtlich und nachvollziehbar angelegt.

Auf Befragen der Prüfer sind alle Konten des Vereins in der Hauptbuchhaltung erfasst, d.h. es gibt keine Nebenkassen. Auskünfte gab Sportkamerad Peter Marscheider.

Nach Erkenntnis der Kassenprüfer können alle bestehenden Dauerverbindlichkeiten, entsprechend der derzeitigen finanziellen Situation weiterhin erfüllt werden. Wegen der Corona-Einnahme-Probleme sollte für die nächste Vorstandssitzung eine Aufstellung erstellt werden, um den Liquiditätsbedarf besser einschätzen zu können.

Die Buchungen sind nach dem Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit lückenlos dokumentiert. Nicht nachvollziehbare Eigenbelege wurden nicht vorgefunden. Buchungen nach dem Grundsatz des Saldierungsverbotes wurden nicht festgestellt.

Im Personalbereich besteht laut Schatzmeister noch 1 Vertrag (Vertragsamateur). Versteuert wurde 2020 per Abrechnung über die Knappschaft.

Die Reisekosten waren schlüssig und der Höhe nach zutreffend und wurden per Tankgutschein und/oder im Rahmen der Aufwandspauschale vergütet.

Bei Geschenken wurden Empfänger und Anlass dokumentiert.

Unzulässige Rücklagen bestehen nach Auskunft von Sportkamerad Peter Marscheider nicht. Nach Erkenntnis der Prüfer wurden die Mittel ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet. Es liegt auch kein gemeinnützigkeitsgefährdendes Übergewicht des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes vor.

Der letzte Bescheid zur Körperschaftssteuer wurde vom Finanzamt Coburg am 18.11.2020 ausgestellt. Es bestehen keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen. Eine zeitnahe Spendenverwendung ist gemäß Auskunft gewährleistet.

Es wird ein Spendenbuch geführt. Zu jeder geprüften Stichprobe der verzeichneten Spenden existiert eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigung die im Steuerbüro vorliegt. Die Aufzeichnungen dienen der Erfüllung der Vorschriften nach § 63, Abs. 1 und 3 der Abgabenordnung und tangieren damit den Nachweis der Gemeinnützigkeit.

Für die beschäftigten Übungsleiter der Mehrspartenabteilung bestehen nach Angaben Vereinbarungen mit Bestätigungen, dass anderweitige Vergütungen nicht in Anspruch genommen werden. Im Bereich Fußballabteilung wird pauschale Übungsleiter-Vergütung erstattet. Dadurch schließt man die Gefahr der mehrfachen Inanspruchnahme und die damit verbundene Vereinshaftung aus.

Wesentliche Ausgaben sind nach wie vor die verschiedensten, hohen Verbandsabgaben an die Dachverbände unserer einzelnen Sparten. Die weiterhin relativ hohen Nebenkosten der Liegenschaften bedürfen weiterhin bei künftigen Beratungen des Haushalts- und Liquiditätsplanes der Aufmerksamkeit des Vorstandes.

Bei der letzten Sozialversicherungsprüfung am 9.9.2019 konnten die Prüfer der Deutschen Rentenversicherung für die Jahre 2015 bis 2018 die Ordnungsmäßigkeit feststellen. Die Berichte liegen bei Ecovis.

Die Kassen- und Darlehensstände können der dem Kassenprüfungsbericht beiliegenden Summen- und Saldenliste entnommen werden.

Prüfungsfeststellungen aus den Vorjahren sind teilweise noch unvollständig abgearbeitet. Die Liquiditätsplanung durch den Vorstand bedarf weiterhin einer intensiveren Aufmerksamkeit. Auf die laufende Anpassung bei personellen und organisatorischen Änderungen, sowie fortdauernden Einnahmenverlusten wegen Corona wird hingewiesen.

Der Haushaltsplan 2021 lag im Entwurf den Prüfern NICHT vor, da durch Corona viele Positionen noch nicht einschätzbar sind. Der Vorstand ist gefordert, zeitnah in einer der nächsten Sitzungen diesen zu beraten und zu verabschieden. Die Prüfer empfehlen dem Vorstand, - aufgrund der Corona-Gegebenheiten -, zweimal jährlich einen SOLL-IST-Vergleich zu machen, damit Ausreißer in den Budgetierungen rechtzeitig entdeckt werden und Gegensteuerung umgehend erfolgt. Dem Verein soll auch hiermit geholfen werden, seine Zahlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Insbesondere aus haftungstechnischen Gründen und zur rechtzeitigen Liquiditätsvorsorge, wird daran erinnert. Bei Sonderveränderungen (z.B. sportliche Ligaänderungen, Sonderveranstaltungen, größere Investitionen, Corona usw.) zeitnah außerplanmäßige Anpassung auf die neuen Gegebenheiten vorzunehmen.

Anlage zum Protokoll sind der Finanzbericht (liegt noch nicht vor und wird nachgereicht) der 3-Jahresvergleich per Dez. 2020, die Summen- und Saldenlisten, die Kostenrechnung die Chefübersicht und Betriebsabrechnungsbögen der DATEV (Ecovis).

Der Gesamtverein schloss im Vorjahr mit einem vorläufigen negativen Ergebnis von ca. € 15.000,-- ab, bedingt durch die Sanierung der Sanitäreanlage und Rückstellung Frankenbräu. So waren wegen der Corona-Einnahmen-Ausfälle 2020 eigentlich weiter stark steigende Minuszahlen zu erwarten gewesen. Zur großen Überraschung ist es dem Verein gelungen, trotz der Erschwernisse ein positives Ergebnis von € 16.000,-- auszuweisen. Wegen der bei Bilanzerstellung noch anstehenden transitorischen Abgrenzungen etc., werden sich noch Veränderungen ergeben, die aber das positive Ergebnis nicht infrage stellen.

Die Kassenprüfer raten dem Vorstand, eventuell auftretende Liquiditätsprobleme zeitnah anzugehen, da unvorhersehbare Entwicklungen über die kostenintensiven Überziehungskredit-Linien der beiden Hausbanken abgedeckt werden müssen. Hierbei wurde festgestellt, dass sehr unterschiedliche Zinssätze bei den beiden Banken auflaufen. Hier sollte mit der wesentlich teureren Bank geredet werden, um eine Absenkung des Zinses zu erreichen.

Die Kassenprüfer empfehlen, die in den Vorjahren eingeführten Kontrollinstrumente weiter konsequent anzuwenden und die gegebenen Empfehlungen der Prüfer abzuarbeiten. Besonderes Augenmerk des Vorstandes sollte weiterhin auf die Generierung von Spenden gelegt werden. Da diese Position planungstechnisch sehr fragil ist, zukünftig eher noch prekärer wird, sollte der Vereinsvorstand weiterhin über entsprechend notwendig werdende flankierende Maßnahmen im Rahmen seiner mindestens halbjährlich notwendigen Liquiditätsbetrachtungen beraten.

Schwerpunktmäßig wurden diesmal geprüft:

- a) Die Monate April und Oktober lückenlos nach Vorhandensein der Belege, deren Berechtigung und Ordnungsmäßigkeit, sowie die dazugehörigen Kontoauszüge (Sparte Fußball; Hauptkasse, Tennis, Sportheim, Leichtathletik Plausibilitäts-Stichproben). Des Weiteren, ob bei Ausgaben die sich nicht zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsjahr ergeben, eine entsprechende Plausibilität vorhanden ist.
- b) Ob Einzahlungen und Abhebungen auf dem Bankkonto Auffälligkeiten aufwiesen (Stichproben).
- c) Stichproben bei Kassendispositionen (zur Feststellung von außergewöhnlichen Beträgen in den Bewegungen der genannten Konten)
- d) Ob zur Erhaltung des Status der Gemeinnützigkeit die Einnahmen und Ausgaben durch deren Trennung in die Bereiche ideeller Teil (Sport) und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Bewirtschaftung), sowie Spendenrecht, vorhanden ist.

Der TSV ist vom kaufmännischen und spartenmäßigen Umfang mit einem mittelständischen Betrieb vergleichbar. Entsprechend viel wird ehrenamtlich von allen Verantwortlichen geleistet, sei es von den Funktionsträgern im Sportbereich oder der Bewirtschaftung. Entsprechend tief musste auch die derzeitige und künftige Kassenlage und Investitionsfähigkeit in die Prüfung einbezogen werden.

Aus Sicht der Kassenprüfer wurde im gesamten Buchhaltungsbereich und Kassenwesen gewissenhaft gearbeitet und viel private Zeit dafür aufgebracht. Unsere verantwortlichen Kassenführer verfügen über das notwendige Fachwissen, ohne das ein Verein unserer Größe und Struktur nicht mehr auskommen würde.

Der Verein ist nach den Erkenntnissen der Kassenprüfer seinen Anforderungen nach §§ 27 (3) BGB (Vorstand unentgeltlich tätig) und § 259 BGB (Umfang der Rechenschaftspflicht) nachgekommen.

Die Bestimmungen des § 140 Abgabenordnung (Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten) wurden erfüllt. Die Erfassung der Einnahmen und Ausgaben (siehe Ziff. d des Prüfungsumfangs) erfolgen getrennt nach den steuerlichen Bereichen. Steuerschädliche Sachverhalte konnten nicht festgestellt werden.

Aufgrund der vorgefundenen Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und des Belegwesens bedanken sich die Kassenprüfer im Namen des Vereins für die erbrachten Leistungen.

Die Prüfer schlagen dem Vorstand noch folgende Empfehlungen vor:

1. In unsicheren Zeiten für Sportvereine (Spielausfälle, Quarantäne usw.) ist die Vereinsführung zu erhöhter Aufmerksamkeit bezüglich Liquidität verpflichtet.
2. Hinzu kommen Einnahmeausfälle wegen abgesagter Spiele und Veranstaltungen. Erschwerend dürfte es in drohenden wirtschaftlichen Rezessionszeiten sein, die Spendenhöhen der Vorjahre zu generieren.
3. Ob sich wegen drohender Kurzarbeit und/oder Arbeitslosigkeit der Bürger die Mitgliederzahlen stabil halten lassen, ist weiter ungewiss.
4. Wie vermutet, hat die Frankenbräu bisher ihre unsustantiiert am 28.1.2020 mit Inkassodrohungen und Rauschmiss der TSV-Delegation garnierten, angeblichen pauschalen Entschädigungsforderungen nicht verwirklichen können. Trotzdem sollte diese Position noch 1 Jahr als Vorsorgeposten in der Liquiditätsplanung gehalten werden. Auf die mündlichen Hinweise wird verwiesen.
5. Sobald die Bilanz für 2020 fertig ist, sollte sie unverzüglich in der Präsidiumssitzung besprochen werden.
6. Im langfristigen Investitionsplan sollte die Heizung eingebracht werden. (ca. 30 Jahre alt und ineffektiv) Brennwerttechnik mit Warmwasserbereitung. Im Sommer muss der Hauptplatz gemacht werden. Weiter die Flutlichtanlage, die mit 90% bezuschusst wird und die Sanierungen im Tennisheim. Alles vorbehaltlich Kassenlage!

Aufgrund der professionell geführten Unterlagen und kaufmännisch sinnvollen Arbeitsweise sprechen die Kassenprüfer den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

In Corona- Zeiten, in denen Vereine sich vom Spielbetrieb abmelden müssen und Klage darüber geführt wird, dass Geld fehlt, Anträge auf Vereinshilfe schleppend bearbeitet werden, Soforthilfen und Überbrückungshilfen Oktober bis Dezember 2020 nicht fließen, hatte der TSV keinen Grund in das allgemeine Klagelied einzustimmen.

Planerisch war der TSV auf die schlechteren Zeiten (siehe Vorjahresbericht) vorbereitet. In der Zusammenarbeit Vereinsführung und Steuerbüro wurden die möglichen Hilfsanträge sofort nach Bekanntgabe der Programme gestellt und flankierend auch die Übungsleiterpauschalen über Stadt und Landkreis beantragt, sodass insgesamt 30.000 € schon bis 8.1.2021 hereinkamen. Teile der Corona-Hilfen bereits schon im Jahr 2020, was auf fehlerfreie Antragstellung hinweist. Auch die Überbrückungshilfe III wird für das 1. Quartal 2021 in den nächsten Tagen beantragt.

Die Kassenprüfer stellen hier, eine in der Region wohl beispielhafte Leistung fest und danken allen daran Beteiligten des Vorstandes, der Ecovis und Peter Marscheider. Nach Empfinden der Prüfer ein Musterverhalten in Krisenzeiten, um negative, finanzielle Folgen für den gesamten Verein zu minimieren.

Aber nicht nur im Führungs- und Finanzbereich gilt es Lob auszusprechen. Auch im organisatorischen Bereich wurden durch Jörg Hermann die Beitragseinzüge umgestellt und damit die Planungssicherheit erhöht.

Durch den Frankenbräu-Fall stand der TSV 2020 plötzlich ohne Thekeneinrichtung da. Noch am Abend des Rausschmisses bei der Frankenbräu nahm sich Peter Hantschel des Thekenproblems an und löste es unter tatkräftiger Assistenz von Peter Mechtold und Wolfgang Heland in unglaublich kurzer Zeit mit bemerkenswerten ehrenamtlichem Einsatz.

All diesen vorbildlichen Vereinsmitgliedern gilt unser aller Dank!

Und nun zum Schlusswort eines ereignisreichen Jahres.

Der TSV wird umsichtig geführt und steht trotz der geschilderten Sondersituation (Corona und Auswirkungen) auf solidem Fundament. Aus Sicht der Kassenprüfer gibt es keinen Grund für über die gemachten Anregungen hinausgehende Prüfungsanmerkungen.

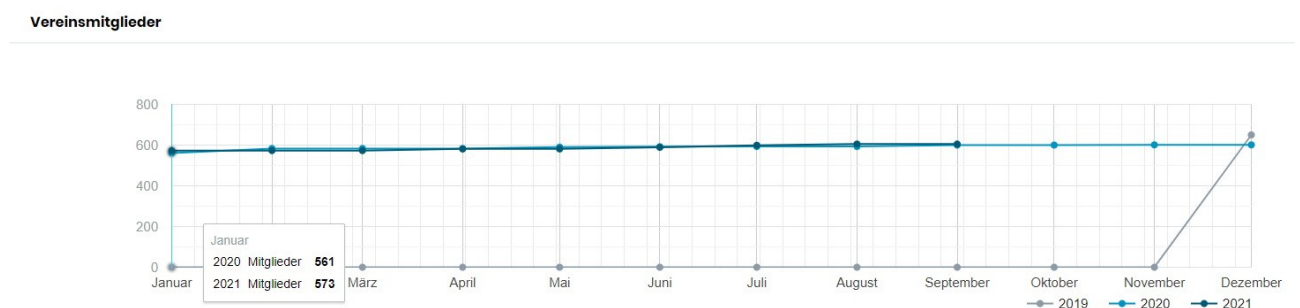
Die Kassenprüfer schlagen daher der Versammlung diese Entlastungen vor:

1. Entlastung des Schatzmeisters Peter Marscheider
2. Entlastung des Kassiers Fußball und Tennis und Sportheim-bewirtschaftung, Peter Marscheider
3. Entlastung des Kassiers der Mehrsparten Lienhardt Schneider
4. Entlastung der Kassenprüfer Rüdiger von Berg und Hans-Günther Fischer.

Kassenprüfer: Rüdiger von Berg, Hans-Günther Fischer

Mitgliederverwaltung

Zum Jahresende 2020 hatte der TSV Mönchröden 601 Mitglieder. Die folgenden Grafiken sind der Mitgliederverwaltung des BLSV entnommen:



Mitgliederanzahl nach Sportart															
Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre		Gruppe II Kinder 6-13		Gruppe III Jugendliche 14-17		Gruppe IV Erwachsene 18-26		Gruppe V Erwachsene 27-40		Gruppe VI Erwachsene 41-60		Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren		Summe
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
Fußball Fußball	2	0	26	1	17	2	40	1	28	4	61	10	82	21	295
Leichtathletik Leichtathletik	2	1	6	16	2	5	6	3	2	2	13	7	7	2	74
Schach Schach	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	0	5	0	12
Ski Ski	0	0	6	4	2	2	1	1	3	5	13	4	31	7	79
Tennis Tennis	0	0	16	4	9	2	7	2	9	4	19	13	17	4	106
Tischtennis Tischtennis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	1	4	1	16
Turnen Turnen	11	5	12	8	1	3	2	7	2	12	4	24	0	11	102

Mitgliederanzahl pro Geschlecht															
Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre		Gruppe II Kinder 6-13		Gruppe III Jugendliche 14-17		Gruppe IV Erwachsene 18-26		Gruppe V Erwachsene 27-40		Gruppe VI Erwachsene 41-60		Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren		Summe
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
Anzahl Gesamtverein	16	6	58	30	29	11	53	13	42	24	107	56	120	40	605

Mitgliederanzahl pro Altersgruppe															
Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre		Gruppe II Kinder 6-13		Gruppe III Jugendliche 14-17		Gruppe IV Erwachsene 18-26		Gruppe V Erwachsene 27-40		Gruppe VI Erwachsene 41-60		Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren		Summe
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
Anzahl Gesamtverein	22		88		40		66		66		163		160		605

Mitgliederanzahl Altersgruppen Kinder, Jugendliche und Erwachsene															
Altersklasse	Gruppe I Kinder bis 5 Jahre		Gruppe II Kinder 6-13		Gruppe III Jugendliche 14-17		Gruppe IV Erwachsene 18-26		Gruppe V Erwachsene 27-40		Gruppe VI Erwachsene 41-60		Gruppe VII Erwachsene ab 61 Jahren		Summe
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
Anzahl Gesamtverein	22		88		40		66		66		163		160		605

Jörg Herrmann, Mitgliederverwaltung / Diagramme von Matthias Forkel

Internet

Der Internetauftritt des TSV Mönchröden besteht neben den **Web-Seiten** auch aus einer **Facebook Fan-Page** und einer **App** für mobile Geräte, die Veröffentlichungen der Facebook Fan-Page anzeigt. Dabei ist bei den Zugriffszahlen ein klarer Trend von den nach wie vor beliebten Web-Seiten hin zu Facebook und der App zu erkennen. Mitte 2018 wurde dies noch um einen Auftritt bei **Instagram** erweitert.

A) Webseite: www.tsv-moenchroeden.de

TSV Mönchröden

TSV Verein Aktuelles Fit & Fun Fußball Tennis Weinberglauf Medien Termine Impressum Datenschutz

TSV Mönchröden durchsuchen...

Das Wetter in Rödental

SAMSTAG		2° -1°	SONNTAG		2° -1°	MONTAG		3° -1°	DIENSTAG		2° -11°	MITTWOCH		-4° -12°	DONNERSTAG		0° -7°	FREITAG		-1° -7°
---------	--	-----------	---------	--	-----------	--------	--	-----------	----------	--	------------	----------	--	-------------	------------	--	-----------	---------	--	------------

METEORED [Mehr Info](#)



TSV 1869 Mönchröden e.V.

Gütesiegel



Termine

Keine Veranstaltungen gefunden

Vereinsgutschein



Aktuelle Corona-Situation

Bitte das Bild für nähere Informationen anklicken!

B) Facebook: www.facebook.com/tsvmoenchroeden



MÖNCHRÖDEN

DIE GOLDENE RAUTE
Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes

TSV 1869 Mönchröden e.V.
@tsvmoenchroeden · Sportverein

Startseite **Info** Veranstaltungen Mehr

Hervorheben

Info Seiteninfos bearbeiten

ALLGEMEIN

- 781 Personen gefällt das
- 817 Follower
- Sportverein · Stadion, Arena, Sportstätte
- Beethovenstrasse 5 96472 Rödental

C) Mobile App: tsv-moenchroeden.app



D) Instagram: www.instagram.com/tsv_moenchroeden/



Matthias Forkel, Internetbetreuung

Fußball im Kalenderjahr 2020

Herren

Einstimmiger Vorstands-Beschluss des BFV vom 18.05.2021:

Eine klare Mehrheit von 71,14 Prozent (2115 Stimmen) hat sich in einem vom Bayerischen Fußball-Verband (BFV) eingeholten Meinungsbild dafür ausgesprochen, die bis zuletzt aufgrund der Corona-Pandemie unterbrochene Spielzeit 2019/21 bei den Frauen und Herren jetzt unter der Maßgabe abzubrechen, dass es durch Anwendung der in §93 der Spielordnung verankerten Quotienten-Regelung direkte Auf- und Absteiger in den einzelnen Spielklassen gibt und die Relegation ersatzlos entfällt.

In der abgebrochenen Spielzeit fanden 20 Begegnungen im Jahr 2019 und im Jahr 2020 vier Spiele statt. In der Endabrechnung belegten wir den 5. Platz in der Bezirksliga Oberfranken West:

27.09.2020	1. FC Oberhaid	- TSV Mönchröden	0:3
03.10.2020	TSV Mönchröden	- SpVgg Germania 1929 Ebing	3:1
11.10.2020	DJK Don Bosco Bamberg 2	- TSV Mönchröden	2:2
17.10.2020	TSV Mönchröden	- TSV Breitengüßbach	0:1

TABELLEN

Saison 19/20

Bezirksliga Oberfranken West



TSV Mönchröden
Herren / Bezirksliga Oberfranken West

TABELLEN

[Tabelle](#) [Heim](#) [Auswärts](#) [Hinrunde](#) [Rückrunde](#) [Fairness](#)

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt. Ø
▶ 1.	SC Sylvia Ebersdorf	22	15	4	3	68:23	45	2.23
▶ 2.	TSV Windeck 1861 Burgebrach	25	15	6	4	52:26	26	2.04
▶ 3.	TSV Schammelsdorf	24	14	5	5	49:23	26	1.96
▶ 4.	TSV Breitengüßbach	23	13	6	4	42:27	15	1.96
▶ 5.	TSV Mönchröden	24	13	5	6	53:26	27	1.83
▶ 6.	FSV Phoenix 1921 Buttenheim	24	11	6	7	39:33	6	1.63
▶ 7.	1. FC Oberhaid	23	9	6	8	38:34	4	1.43

Junioren

Bei den Junioren, die bereits ihre Saison 2019/20 abgebrochen hatten und vor dem Start in die Spielzeit 2020/21 Regelungen für einen neuerlichen pandemiebedingten Abbruch getroffen hatten, wurde die laufende Spielzeit ebenfalls abgebrochen

Großfeld – JFG Rödental – Coburger Land

Insgesamt wurden seitens der JFG 7 Mannschaften gemeldet. Alle Teams schafften den Klassenerhalt. Sehr erfolgreich war die A2, die ungeschlagen Erster der Gruppe Ost wurde.



JFG Rödental - Coburger Land

VEREIN ▾ NEWS SPIELBETRIEB ▾ HALLE ▾ MEDIEN ▾



Kleinfeld – Spielgemeinschaft Team Rödental

Für das Team Rödental gingen jeweils zwei Teams der E- und F-Junioren im Spielbetrieb an den Start. Punktspiele konnten leider nur sehr wenige durchgeführt werden. Im Bereich der G-Junioren waren vor dem pandemiebedingten Stillstand etwa 35 Kinder im Trainings- und Turnierbetrieb.



Für die Fußballabteilung zusammengestellt von Matthias Forkel

Tennis



Martin Amberg, Abteilungsleiter Tennis

Turnen

Frauenpower

Abenteuerturnen (bis 3 Jahre) / Kinderturnen (3-6 jährige) / Sport und Spiel (8-11jährige)



Herzlichen Dank an Übungsleiterin Heike Gehrlicher!

Laufteam



David Schäfer, Abteilungsleiter

Wintersport

In 2020 jährte sich die Gründung der Wintersportabteilung des TSV Mönchröden zum 100. Mal. Sportlich waren wir gut aufgestellt und wollten im Jubiläumsjahr die Fahnen des TSV Mönchröden hochhalten. Leider kam es anders.

Der Winter 2019/2020 war eher von schlechten Schneeverhältnissen geprägt. Einige Trainingstage auf Schnee waren in Oberhof trotzdem möglich – notfalls sind wir in die Skihalle ausgewichen. Die regionalen Wettkämpfe fanden fast ausschließlich auf Kunstschnee statt. Somit waren die Wettkämpfe auf die Orte Oberhof und im Fichtelgebirge auf Neubau und Warmensteinach begrenzt. Durch die Zusammenarbeit der Vereine in Oberfranken sowie die Nutzung der Skiarena in Oberhof durch andere Thüringer Vereine konnten dennoch einige Wettkämpfe durchgeführt werden. An diesen haben die Sportler des TSV Mönchröden mit großem Erfolg teilgenommen.

Mit Stella Menzel haben wir wieder eine junge Nachwuchsläuferin für unser Ski Team gewinnen können. Sie konnte mit ihren Teamkolleginnen Cecil Kümpel, Ann-Elen Barocke und Lea Viktoria mehrere Podestplätze beim Oberfränkischen Kids-Cup sowie Nord-Bayern-Cup (NBC) erkämpfen. Durch Cecil Kümpel war der TSV Mönchröden auch bei den Bayerischen Schülermeisterschaften vertreten. Ann-Elen Barocke musste hier leider krankheitsbedingt absagen.

Auch unsere Senioren haben beim NBC mehrere Podestplätze erreicht. Viktor Renner, Olga Renner, David Schäfer und Lüben Petrov gewannen in Ihrer Altersklasse die Serie und wurden Nordbayerischer Meister. Mit der Silbermedaille über 30 km in der klassischen Technik bei den „World Master Games 2020“ in Innsbruck konnte Viktor Maier auch international eine Topplatzierung erreichen.

Mitte März 2020 war die Saison trotz weiterer geplanter Wettkämpfe abrupt zu Ende – durch den 1. Lockdown in der Coronapandemie wurden alle anstehenden Wettkämpfe abgesagt. Auch ein gemeinsames Training war zunächst nicht mehr möglich. Die Ehrungen des Skiverbandes Oberfranken sowie die geplante Ausrichtung eines „Sommer-Kids-Cup“ im Rahmen der Feierlichkeiten für das 100-jährige Bestehen der Wintersportabteilung fielen der Pandemie zum Opfer. Auch eine kleine Feier war bisher nicht mittelfristig planbar – evtl. lässt sich dies 2022 nachholen. 100 Jahre Wintersport im Frankenwald kann sich sehen lassen und wir wollen uns zeigen 😊.

Die üblichen Sommerwettkämpfe fielen überwiegend aus – unabhängig davon wurde das Training für die Saison 2020/2021 in Angriff genommen. Als Einzeltraining anhand der Vorgaben von David Schäfer oder – soweit möglich – in Kleingruppen. Pandemiebedingt war das Training besonders und teilweise mit mehr Aufwand verbunden. Danke an den Trainer, seine Übungsleiter und an die, die alle so mitgezogen haben, um unseren Nachwuchsläufern die Entwicklung zu ermöglichen.

Das Ski Team ist im Herbst dann weiter gewachsen. Mit Finn-Mika Barocke, Emma Heland, Roman Martin und Jenny Menzel haben 4 weitere Sportler aus der Leitathletikabteilung ihr Trainingspensum um den Wintersportbereich erweitert und auch schon erste Erfahrungen bei Wettkämpfen gesammelt.

Im Herbst fanden vereinzelt Wettkämpfe statt. Diese konnten mit Podestplätzen und weiteren guten Platzierungen abgeschlossen werden, so dass wir zufrieden festgestellt haben, dass sich der Aufwand gelohnt hat. Das Trainingslager im November musste aufgrund der Coronapandemie leider ausfallen.

Wir hoffen, dass die Pandemie überwunden und in absehbarer Zeit wieder Wettkämpfe sowie Planungen für das Vereinsleben möglich sind. Unseren Nachwuchssportlern wünschen wir weiterhin alles Gute für ihre sportliche Entwicklung.



Ralf Barocke, Abteilungsleiter